

E n t w u r f

118198 25
48/25

Aufruf des Reichsführers SS an die Männer der Freiwilligen
Legion Norwegen.

Männer der Freiwilligen Legion Norwegen !

Als vor eineinhalb Jahren der Führer mit entschlossenem Zugriff der drohenden Gefahr der Bolschewisierung Europas zuvorkam, rief er auch die Männer der germanischen Länder zum Kampf gegen diesen Weltfeind auf.

Ihr Freiwillige der Legion Norwegen seid diesem Aufruf gefolgt und kämpft seitdem, genau wie die Legionen anderer germanischer Länder, Seite an Seite mit Euren deutschen Kameraden für die Ehre Eures Vaterlandes und die Freiheit eines germanisch bestimmten Europas. Höchstes Verantwortungsgefühl liess Euch alte Bindungen überwinden.

Nicht nur mit Worten brachtet Ihr die Brücke zu einer vergangenen Zeit hinter Euch ab, mit dem Einsatz Eures Lebens tretet Ihr für die einmal gewonnene Überzeugung ein.

Ihr seid der kämpferische Vortrupp Eures norwegischen Vaterlandes. In der Härte des russischen Winters, im grundlosen Schlamm des Tauwetters habt Ihr alle Angriffe der Bolschewisten zurückgeschlagen, habt Ihr sie in tapferem Gegenstoss geworfen. Fern von der Heimat, nahezu ganz auf Euch selbst gestellt, hat Euch weder der Bolschewist noch das Einerlei des Grabenkrieges mürbe machen können.

Wieder versucht der Bolschewist, in einer gewaltigen Anspannung aller seiner Kräfte die Front zu erschüttern. Mit einem Heldenmut ohnegleichen wird er abgewehrt.

In diesem Augenblick beruft Ihr Euch auf einen Vertrag, der abgeschlossen wurde unter der Voraussetzung, dass laufender Ersatz einen Austausch ermöglicht.

48/25
95

Freiwillige aus Norwegen, wollt Ihr, dass dort, wo Ihr kämpft, eine Lücke in der Front entsteht? Wem wollt Ihr das Erbe übergeben, das Ihr mit Eurem Blut und dem Blut Eurer gefallenen Kameraden erworben habt?

Männer der norwegischen Legion! Ich vertraue auf Euch!

E n t w u r f

25
48/25

Aufruf des Föhrers Vidkun Q u i s l i n g an die Männer der
Freiwilligen Legion Norwegen.

Männer der Freiwilligen Legion Norwegen !

Seit nunmehr einem Jahr steht Ihr in vorderster Front im Kampf gegen den Bolschewismus. Als treueste Vorkämpfer des neuen Norwegen seid Ihr hinausgezogen, um mit dem Einsatz Eures Lebens einzustehen für die Ehre Eures Vaterlandes. Voll Stolz hat Norwegen Eure Taten verfolgt.

Ihr habt nicht nur die verbissen angreifenden Bolschewisten abzuwehren, Kälte und Schlamm zu überwinden, an Euch nagt auch die Ungewissheit über die Heimat, das Ausbleiben des erwarteten Ersatzes.

Nie aber steht ein Norweger auf verlorenem Posten, solange er an sich und seine Aufgaben glaubt. Eure Aufgabe, die Ihr freiwillig übernommen habt, gewinnt in einem Augenblick, wo der Feind alle Kräfte zusammenfasst, unermessliche Bedeutung für unser Vaterland.

Die harte Entschlossenheit, mit der unsere deutschen Kameraden in Stalingrad gegen eine erdrückende Überlegenheit bis zum letzten ausharren, soll uns Norweger nicht beschämen.

Ihr seid die Männer, die Norwegen an der gewaltigen Front des Ostens vertreten; erst wenn Ihr entsetzt seid, kann die Stellung aufgegeben werden.

Dann wird eines Tages auch für Norwegen die Saat Eures Einsatzes aufgehen. Dann werdet Ihr nicht nur die einsamen Vorkämpfer des neuen Norwegen sein, sondern ein eiserner Kern.